

Eine Medaille fürs Rheintal

Kunstturnen Zehn Turner des TZ Rheintal warfen in der Turnfabrik in Frauenfeld ihr Können in die Waagschale und versuchten fehlerfrei durch den Wettkampf zu kommen. Drei von fünf Ostschweizer Wettkämpfen sind geturnt und die Saison nähert sich ihrem Höhepunkt.

Die Schweizer Meisterschaften der Junioren, die Anfang Juni in Brugg AG stattfinden, sind das Saisonhighlight. Da die Konstanz über alle sechs Geräte den Rheintalern während der letzten Wettkämpfe fehlte, war das Ziel für das Wochenende klar.

Die umfangreichen Trainingseinheiten zeigten ihre Wirkung. Die beiden jüngsten Wettkampfturner des TZ Rheintal sorgten schon am Morgen für gute Klassierungen. Noah Bischof (STV Kriessern) zeigte einen sehr konstanten Wettkampf ohne gravierende Fehler und erturnte mit einer Gesamtpunktzahl von 69.975 gar einen Punkt mehr als eine Woche zuvor. Sein Teamkollege Elia Thiebaud verbesserte sich am Boden wesentlich, vergab die so gewonnenen Punkte aber leider am Pferd.

P1-Turner mit mindestens drei Punkten mehr

Auch für die Turner der Jahrgänge 09 und 08 erwies sich der Thurgauer Boden als positiv. Jeder der fünf Turner verzeichnete mindestens drei Punkte mehr auf seinem Konto als noch vor einer Woche. Die Formkurve in Richtung Schweizer Meisterschaften stimmt. Besonders Noah Steger (KTV Oberriet) konnte sein Potenzial ausschöpfen. Mit einer

enormen Verbesserung an allen sechs Geräten und einer Gesamtpunktzahl von 80.5 Punkten verpasste er die Medaillenränge nur knapp. Der unglückliche vierte Platz war mit dem Wissen, nicht gepatzt zu haben, leicht zu verschmerzen. Auch seine vier Teamkollegen konnten überzeugen. Vor allem an Boden und Reck scheint sich die intensive Arbeit ausgezahlt zu haben.

Nach den Rängen vier und sieben kämpfte sich Florian Keller (SVD Diepoldsau-Schmitter) diesen Samstag aufs Podest. Waren das Pferd und sein eigener Kopf in den beiden vorhergegangenen Wettkämpfen noch seine grossen Gegner, so hatte er beide im Griff. Erstmals in dieser Saison konnte er seine Übungen durchturnen und musste an keinem der sechs Geräte eine vernichtende Note entgegennehmen. Die beste Bodenübung des Tages machte die etwas missratene Ringübung wieder wett und so durfte er sich am Ende Bronze umhängen lassen. Jan Steger (KTV Oberriet) trat mit einem Handicap zu an. Ein Trainingssturz, bei dem er unglücklich auf die Reckstange stürzte, verunmöglichte es ihm, an diesem Gerät anzutreten. Auch eine tolle Leistung am Pferdabsuchen konnten diese Punkte nicht kompensieren und



Florian Keller, hier am Reck, gewinnt in Frauenfeld die Bronzemedaille.

Bild: pd

so musste er sich mit dem neunten Schlussrang zufriedengeben.

Silbermedaille für Sam-Maximilian Wibawa

Sam-Maximilian Wibawa fand rechtzeitig zu seiner alten Form zurück, auch wenn der verletzungsbedingte Trainingsrückstand noch spürbar ist. An Barren und Pferdabsuchen zeigte er die beste Übung des Tages. Er holte den zweiten Schlussrang. Auch wenn noch viel Arbeit vor den Rheintalern liegt, so zeigte sich, dass die Richtung stimmt. Der Aufwärtstrend hält an und lässt nur Gutes für die Zukunft vermuten. Schon am kommenden Wochenende treten die Athleten in Schaffhausen an, wo sie die Ergebnisse bestätigen wollen. (nk)

Ergebnisse des Thurgauer Cups 2018:
EP: 10. Noah Bischof, 16. Elia Thiebaud; P1: 4. Noah Steger, 13. Flavio Hauser, 15. Elias Mehnert, 19. Fabrice Alfier, 21. Leandro Roth; P3: 2. Sam-Maximilian Wibawa, 3. Florian Keller, 9. Jan Steger.

Während der Monate Mai und Juni findet zweimal wöchentlich ein Schnuppertraining für alle Knaben der Jg. 2010, 2011 und 2012 statt: Mo und Fr: 14 bis 16 Uhr, Sportzentrum Aegeten, Widnau; Anmeldung: Sven Sixtus (079 411 00 49).

Heute ist der Marper Dorf-OL

Orientierungslauf Heute Mittwoch, 2. Mai, wird der 16. Rheintaler OL-Cup gestartet. Der 9. Marper Dorf-OL ist der erste von fünf «OL für Alle» in diesem Jahr. Die Saison endet im September in Berneck. Die Mehrzweckhalle Amtacker ist der Treff- und Ausgangspunkt. Dort erfolgt auch die Anmeldung. Die Startzeit ist frei wählbar. Das Startfenster ist von

17.30 bis 19.00 Uhr offen. Als Laufkarte dient die aktualisierte OL-Karte im Massstab 1:4000. Es braucht keine Vorkenntnisse und vor allem auch keine besondere Ausrüstung. www.olgsa.ch (pd)

Mittwoch

Orientierungslauf

Marbach, MZH. Dorf-OL ab 17.30 Uhr



Sieg für den TV Widnau

Netball Die Netballerinnen vom TV Widnau waren diesen Sonntag in Kaltbrunn und haben den Tag erfolgreich gemeistert. In der Vorrunde erzielten sie den ersten Platz und mussten sich dann am Nachmittag bei den Kreuzspielen erneut beweisen. Dabei haben sie starke Nerven, Konzentration und Teamgeist bewiesen und konnten sich gegen die anderen elf Mannschaften durchsetzen und den Sieg mit nach Hause nehmen. (pd)

Erfolgreiche Rheintaler Magnesianer

Geräteturnen Die Widnauer und Staader Geräteturnerinnen und Geräteturner der Kategorien fünf bis sieben starteten in Gossau an den Toggenburger Meisterschaften.

Alle zwölf Rheintaler Turnerinnen der Geräteriege Widnau und Staad starteten gemeinsam an den Ringen.

Nach einem etwas turbulenten Einturnen mit einigen Stürzen zeigten die Girls dann aber zum Wettkampfbeginn starke Nerven.

Kategorie 5: Bronze für Andrina Gantenbein

So konnte Andrina Gantenbein bereits zum zweiten Mal in dieser Saison auf das Podest steigen. Platz drei mit einem Total von 37.35 Punkten. Und dies dank starken Leistungen an allen Geräten. Für die besonders schöne Bodenübung erhielt sie sogar 9.55 Punkte. Gefolgt von Loïs Lieberherr (Platz 6) und Laura Lüchinger (Platz 8). Loïs Lieberherr punktete einmal mehr mit ihren hervorragenden Darbietungen an Reck (9.50) und Boden (9.40). Yael Bruggmann (GETU Staad) war mit berechtigten Hoffnungen auf einen Spitzenplatz am Start. Allerdings verhinderte ein Lapsus bereits am zweiten Gerät, dem Sprung, eine bessere Platzierung (Rang 11). Auch Vivienne Biedermann, Alina Nüesch, Enja Lieberherr, Annalena Breu (alle GETU Widnau) und Enie Brosch (GETU Staad) durften eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

Kategorie 6: Erneuter Sieg für Flavia Heule

Der K6-Wettkampf der Turnerinnen spielte sich auf äusserst hohem Niveau ab. Flavia Heule gelang ein weiterer fehlerfreier

Wettkampf. Speziell am Boden mit 9.70 und an ihrem Lieblingsgerät, dem Reck (9.55), punktete sie hoch und erturnte sich so den Sieg mit einem Gesamtscore von hohen 37.85 Punkten.

Julia Gantenbein präsentierte sich ebenfalls in ausgezeichneter Form und erreichte mit Platz sieben eine weitere Topklassierung. Viviane Meyer musste leider vom Reck steigen, was in der Endabrechnung das Erreichen einer

Auszeichnung verhinderte. Eliane Jost und Jasmin Chéreau vertraten den TV Widnau in der höchsten Kategorie 7.

Kategorie 7: Eliane Jost knapp am Podest vorbei

Beiden Turnerinnen gelang der Start in den Wettkampf an den Ringen gut. Einmal mehr ein Highlight stellte die auf den Punkt geturnte Bodenübung von Eliane Jost dar (9.60). In der Schlussab-

rechnung verpasste sie das Podest als Vierte hauchdünn. Jasmin Chéreau klassierte sich mit Rang elf hinter die Auszeichnungen. Hier zeigt sich auch, dass im K7 der Schwierigkeitsgrad nochmals deutlich ansteigt.

Zwei Podestplätze bei den Turnern

Bei den Turnern starteten in der Kategorie fünf für den TV Widnau David Sinkovec und Jannis Donzé. Beide Athleten konnten die grossen Fortschritte der letzten Monate unter Beweis stellen. David Sinkovec zeigte vor allem am Reck (9.35) und Boden (9.30) starke Leistungen.

In der Endabrechnung bedeutete dies Rang drei und der erste Podestplatz. Auch Jannis Donzé gelang eine gute Leistung. Als Siebter verpasste er die Auszeichnung nur knapp. Gleich bei seinem ersten Wettkampf in der Kategorie sechs erreichte Fabio Heule ein weiterer Podestplatz (Rang 2). Speziell am Barren erturnte er mit 9.45 einen Spitzenwert.

Es geht gleich weiter

Bald sind nun wieder die kleinen Turnerinnen und Turner an den beliebten Minimeisterschaften in Sevelen im Einsatz. Hier werden knapp 950 Turnerinnen und Turner erwartet. Eine Woche später geht es in Gams mit dem ersten Qualifikationwettkampf für die Schweizer Meisterschaft weiter. Rangliste unter: <http://www.getu.gossau.ch/files/Gesamtrangliste.pdf>. (mh)



Die Rheintaler sind in Form: (obere Reihe v.l.) Flavia Heule, Viviane Meyer, Jasmine Chéreau, Julia Gantenbein; (untere Reihe v.l.): Eliane Jost, Fabio Heule, Jannis Donzé, David Sinkovec (alle TV Widnau). Bild: mh